

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2010-03-09

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: Fraktion Unabhängige
Bürger
Telefon: 545 2966

**Antrag
Drucksache Nr.**

00371/2010

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Künftige Bewirtschaftung öffentlicher Toilettenanlagen

Beschlussvorschlag

Die Oberbürgermeisterin schreibt die Bertreibung öffentlicher Toiletten im Stadtgebiet mit dem Ziel aus, die Anlagen einzeln oder in Gänze an private Betreiber zu verpachten. Im Zuge der Verpachtung sind Investitionsverpflichtungen zu vereinbaren, damit die Toilettenanlagen in einem zeitgemäßen Zustand versetzt werden. Führt die Ausschreibung zu keinen verwertbaren Ergebnissen, investiert die Stadt selbst und erhebt zur Refinanzierung künftig Nutzungsgebühren.

Begründung

Die Stadt muss ihrer Verpflichtung nachkommen und öffentliche Toiletten in einem vorzeigbaren Zustand vorhalten. Auf Grund der angespannten Haushaltslage sollte die Bewirtschaftung von privaten Betreibern übernommen werden. Am Beispiel der öffentlichen Toilettenanlage am Parkplatz Grüne Straße wird deutlich, dass eine private Bewirtschaft möglich ist.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

gez. Silvio Horn
Fraktionsvorsitzender